



Medienmitteilung vom 25. Juni 2017:

Petra Klingler in Navi Mumbai (IND) in Podestnähe

In Navi Mumbai (IND) fand der sechste Boulder-Weltcup der Saison 2017 statt. Am Start waren in Asien 99 Athletinnen und Athleten aus 19 Ländern. Für die Schweiz starteten die Boulder-Weltmeisterin Petra Klingler (Bonstetten) vom Regionalzentrum Zürich sowie Kevin Heiniger (Schwarzenbach). Klingler konnte sich in Navi Mumbai zum vierten Mal in dieser Saison für den Final qualifizieren und erreichte mit dem vierten Schlussrang ihre sechste Top-Ten-Rangierung in Folge.

Klingler bouldert im Final knapp am Podest vorbei

In Navi Mumbai (IND) zeigte Petra Klingler (Bonstetten) vom Regionalzentrum Zürich bereits in der Qualifikation eine solide Leistung. Sie topte drei von fünf Boulderproblemen und liess sich vier Zonen gutschreiben. Auf Zwischenrang zwölf qualifizierte sie sich so problemlos für den Halbfinal. Im Halbfinal zeigte dann Petra eine ihrer eindrucklichen Leistungen. Sie topte drei der vier Boulderprobleme und belegte in der Zwischenwertung den hervorragenden zweiten Rang. Im Final holte sich Klingler beim ersten Boulder die Zone und beim Zweiten gab es einen Nuller. Sie kämpfte sich aber eindrucklich zurück und topte den dritten Boulder in nur zwei Versuchen. Beim vierten Boulder gab es dann nochmals die Zoone und insgesamt den guten vierten Platz, das Podest lag in Reichweite. Den Wettkampf der Damen gewann Shauna Coxsey (GBR), die als einzige alle vier Boulderprobleme des Finals lösen konnte, vor den beiden Japanerinnen Miho Nonaka und Akiyo Noguchi.

Den Herren-Wettbewerb gewann der Koreaner Jongwon Chon vor Rei Sugimoto (JPN) und Aleksei Rubtsov (RUS). Kevin Heiniger (Schwarzenbach), einziger Schweizer Teilnehmer, verpasste den Halbfinal und erreichte Rang 29. Die Boulderspezialisten haben nun eine kurze Pause bevor dann Mitte August in München (GER) der nächste Weltcup stattfinden wird. Dieser wird auch als Europa-Meisterschaften gewertet.

BOULDERN: Auszug aus der [Rangliste Damen](#):

- | | | |
|--------------------------|----------------|---|
| 1. Rang: | COXSEY Shauna | (GBR) |
| 2. Rang: | NONAKA Miho | (JPN) |
| 3. Rang: | NOGUCHI Akiyo | (JPN) |
| 4. Rang: | KLINGLER Petra | (SUI; Regionalzentrum Zürich; Bonstetten) |
| Total 41 Teilnehmerinnen | | |

BOULDERN: Auszug aus der [Rangliste Herren](#):

- 1. Rang: CHON Jongwon (KOR)
 - 2. Rang: SUGIMOTO Rei (JPN)
 - 3. Rang: RUBTSOV Aleksei (RUS)
 - ...
 - 29. Rang: HEINIGER Kevin (SUI; Schwarzenbach)
- Total 58 Teilnehmer

Bildlegende; Quellenangabe: Eddie Fowke, thecircuitclimbing.com:

Bild 1: Boulder_WC_NaviMumbai_PetraKlingler_EddieFowke, 20170624.jpg
Petra Klingler (Bonstetten) erreicht den vierten Final in dieser Saison und bouldert beim Weltcup von Navi Mumbai (IND) auf den vierten Rang

Mit sportlichen Grüßen

Martin Rahn-Hirni

Text und Foto zur freien Veröffentlichung. Foto bitte mit Quellenangabe.

Weitere Infos:

Website Regionalzentrum: <http://www.regionalzentrum.ch/>
Schweizer Alpen-Club SAC: <http://www.sac-cas.ch/wettkampfsport/sportklettern.html>
Website des Veranstalters:

SAC-Regionalzentrum Zürich
www.regionalzentrum.ch

presse@regionalzentrum.ch
+41-79-341 57 36

[Regionalzentren](#) sind Vereine, die im Nachwuchskonzept des Dachverbandes SAC als Bausteine zur Nachwuchsförderung eingebaut sind. Der SAC unterstützt die Regionalzentren in finanzieller und organisatorischer Hinsicht. Die Regionalzentren sind die ersten leistungssportorientierten und vom Verband mitkoordinierten Strukturen im Sportklettern. Sie sind die unerlässliche Basis für die sportliche Entwicklung eines einzelnen Athleten. Daneben sichern sie die nachhaltige Existenz einer nationalen Wettkampfkultur. Zugleich sind sie das Verbindungsglied zwischen Breitensport und Leistungssport.